

14.6.2012

Pressemitteilung

SCHMID und SCHOTT Solar gewinnen Intersolar Award 2012 für silberfreie PV Produktionstechnik

- Industrielle Anwendung des von SCHOTT patentierten Systems spart 6 US-Cent/Wafer und erhöht die Effizienz um 0,2 %
- Problemlose Eingliederung in Zell- oder Modullinien
- Im Verkauf seit Mai 2012

Die SCHMID Group und die SCHOTT Solar AG sind Sieger des Intersolar Award 2012 in der Kategorie PV-Produktionstechnik. Die Jury zeichnete das gemeinsame Konzept „TinPad“ der beiden Unternehmen aus – eine produktionsreife Anlage zur Aufbringung von Zinnkontakten auf 6-Zoll-Solarzellen. Die Auslieferung der ersten TinPad-Systeme durch die SCHMID Group ist ab September geplant.



Abbildung 1: Vertreter der SCHMID Group und der SCHOTT Solar AG nehmen den Intersolar AWARD in der Kategorie PV-Produktionstechnik in Empfang. Von links: Dr. Hilmar von Campe (Senior Scientist, SCHOTT Solar), Dr. Christian Buchner (Vice President Business Unit Cell, SCHMID Group), Christian Schmid (President SCHMID Group), Dr. Axel Metz (Director Cell Development, SCHOTT Solar).

Silber ist ein kritischer Kostenfaktor in der Zellherstellung. Versuche, das Material auf der Rückseite durch das um ein Vielfaches günstigere Zinn zu ersetzen, scheiterten bisher an der mangelnden Haftung auf Aluminium. Mit dem von SCHOTT patentierten Verfahren ist es nun möglich, bei der Erstellung der Rückseitenkontakte gänzlich auf Silber zu verzichten und eine doppelt so hohe Abzugskraft als gefordert zu erzielen. Durch die Verwendung von Zinn anstatt der bislang üblichen Silber/Aluminium Paste werden 6 US-Cent pro Wafer eingespart, was eine Amortisation der Anlageninvestition in 7-9 Monaten ermöglicht.

Gleichzeitig steigert die neue Rückseitenarchitektur die Zelleffizienz um ca. 0,2%, da keine Aussparungen der Aluminiumrückseite für die Busbars mehr notwendig sind. Das dadurch entstehende vollflächige Back Surface Field erhöht die Leerlaufspannung und führt zu dem nicht unerheblichen Wirkungsgradgewinn.

Die erste Version des TinPad-Systems erzielt einen Durchsatz von bis zu 2.880 Wafern bei einer Uptime von über 95% und ist problemlos in bestehende Zelllinien integrierbar. Auch Modulhersteller können die Technologie einsetzen und erweitern damit ihre Wertschöpfungskette.

Über den Intersolar Award

Zum fünfjährigen Jubiläum des Intersolar Award haben die Veranstalter der weltweit größten Fachmesse der Solarwirtschaft ihren Innovationspreis unter über 3.500 internationalen Teilnehmern verliehen. Die Auszeichnung berücksichtigt nicht nur die Technologien, sondern auch die Vielfältigkeit und Individualität der spezifischen Märkte.

Über die SCHMID Group

Die SCHMID Group stellt hocheffiziente System- und Prozesslösungen für die gesamte Wertschöpfungskette von Solarwafern, Zellen und Modulen zur Verfügung – von der Einzelanlage bis zur schlüsselfertigen Fabrik, die inklusive garantierter Leistungsparameter wie Produktionskapazität und Wirkungsgrad angeboten wird. Innovative Prozesstechnologien werden in eigenen Technologiezentren in Zusammenarbeit mit Universitäten und Forschungseinrichtungen entwickelt und zur Marktreife gebracht.

Über SCHOTT Solar

SCHOTT Solar ist ein international aufgestellter Qualitätsanbieter für Solartechnik. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Mainz, Deutschland, ist auf zwei Geschäftsfeldern aktiv: In der Photovoltaik konzentriert sich SCHOTT Solar auf die Herstellung und Vermarktung von Premium-Solarmodulen sowie das Projektgeschäft mit Photovoltaik-Großanlagen. Im Geschäftsbereich Concentrated Solar Power produziert das Unternehmen Receiver für Parabolrinnen-Solkraftwerke und ist hier weltweiter Markt- und Technologieführer. Kunden, Partner und Finanzierer schätzen die Produkte von SCHOTT Solar für ihre hohe Qualität und Langlebigkeit. Basis hierfür ist die Erfahrung des Unternehmens seit 1958, eine intensive F&E-Arbeit sowie unter anderem Tests, die doppelt so hart sind wie der Branchenstandard. Mit marktnahen Produktionsstätten in Europa, den USA und Asien ist SCHOTT Solar in der Lage flexibel zu agieren. Darüber hinaus ist SCHOTT Solar in allen wichtigen Solarmärkten vor Ort vertreten. Hier profitiert das Unternehmen vom internationalen Netzwerk der Muttergesellschaft SCHOTT AG. Der SCHOTT Konzern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2010/2011 mit rund 17.000 Mitarbeitern einen globalen Umsatz von 2,9 Milliarden Euro.

Zeichen Haupttext (inclusive Leerzeichen): 1571

Pressekontakt:

SCHMID Group | Gebr. SCHMID GmbH

Magdalena Harter (Unternehmensnachrichten)
Christoph Kübler (Technik)

Robert-Bosch-Str. 32-36
72250 Freudenstadt
Germany

Tel.: +49 7441 538 0
www.schmid-group.com
press@schmid-group.com